

Selbsttest: Gesunde Unternehmenskultur

Kreuzen Sie alle Fragen an, die Sie klar mit ja beantworten können.

Legen Sie die Arbeitsziele gemeinsam mit den Mitarbeitern fest?	<input type="checkbox"/>
Werden Veränderungen mit den davon betroffenen Personen oder Gruppen abgesprochen?	<input type="checkbox"/>
Ermuntern Sie Ihre Mitarbeiter, eigene Ideen einzubringen?	<input type="checkbox"/>
Werden Ihre Mitarbeiter für gute Arbeit gelobt?	<input type="checkbox"/>
Unterstützen sich Mitarbeiter gegenseitig, um ihre Aufgaben besser zu bewältigen?	<input type="checkbox"/>
Sorgt Ihr Unternehmen für optimale physische Arbeitsbedingungen? (Licht, Raum, Ausstattung u.a.)	<input type="checkbox"/>
Gilt das Prinzip: Wer in Ihrem Unternehmen viel leistet, erhält viel Geld, wer weniger leistet, weniger Geld?	<input type="checkbox"/>
Bieten Sie Ihren Mitarbeitern neben dem Gehalt zusätzlich freiwillige Sozialleistungen?	<input type="checkbox"/>
Wären Ihre Mitarbeiter zum Verzicht bereit, wenn es Ihrem Unternehmen schlecht geht?	<input type="checkbox"/>
Engagiert sich Ihr Unternehmen für den Erhalt der Umwelt?	<input type="checkbox"/>
Unterstützt Ihr Unternehmen soziale Projekte?	<input type="checkbox"/>
Sind Sie stolz auf Ihr Unternehmen?	<input type="checkbox"/>
Verfügt Ihr Unternehmen über ein Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)?	<input type="checkbox"/>
Informieren Sie sich regelmäßig über den gesundheitlichen Zustand Ihrer Mitarbeiter?	<input type="checkbox"/>
Bieten Sie regelmäßige Gesundheitsangebote in Ihrem Unternehmen an?	<input type="checkbox"/>
Gibt es Angebote für Führungskräfte und zur Verbesserung der innerbetrieblichen Kommunikation?	<input type="checkbox"/>

Auswertung

12-16-mal ja:

Sie sind auf dem richtigen Weg. Ihr Unternehmen verfügt über eine gute Kultur und macht es den Mitarbeitern einfach, sich motiviert zu fühlen und sich zu engagieren. Wichtig ist allerdings: Eine positive Unternehmenskultur ist kein Selbstläufer - sie muss konsequent und kontinuierlich entwickelt werden. Vielleicht finden Sie bei den Bereichen, bei denen Sie mit „nein“ geantwortet haben, neue Handlungsfelder, Ihre Unternehmenskultur weiter voranzutreiben!

6-11-mal ja:

Es gibt in Ihrem Unternehmen einige Ansätze, auf denen sich eine rundum positive Unternehmenskultur aufbauen lässt. Nutzen Sie dieses Fundament: Dort, wo Sie mit „nein“ geantwortet haben, liegt Ihr „Kapital“. Denn wenn Sie an den Schwachpunkten arbeiten und gezielt Maßnahmen ergreifen, werden Sie Ihre Beschäftigten noch stärker für das Unternehmen begeistern. Dabei hilft Ihnen in allen Fragen der Gesundheitsförderung die AOK PLUS.

Bis zu 5-mal ja:

Einige Anzeichen deuten darauf hin, dass es sich lohnen würde, in Ihre Unternehmenskultur zu investieren. Überall dort, wo Sie nicht mit „ja“ geantwortet haben, stecken Ansätze für Verbesserungen. Starten Sie am besten umgehend und konzentrieren Sie sich dabei auf die Bereiche, in denen Sie mit „nein“ geantwortet haben. Wägen Sie sorgfältig die „Kosten“ gegen den zu erwartenden Nutzen ab, denn oft sind es ganz kleine Dinge, die Großes bewirken - und sich durch höhere Leistungsbereitschaft, bessere Arbeitsqualität sowie gesündere Beschäftigte auszahlen.